



München, 27. April 2021

Presseinformation

Whitepaper der Bundesvereinigung Logistik (BVL) in Zusammenarbeit mit der transport logistic

Johannes Manger
Abteilungsleiter Marcom
Bauwesen & Immobilien
Tel. +49 89 949 21482
Johannes.Manger@messe-
muenchen.de

Nachhaltigkeit in Logistik und Supply Chain Management: Hintergründe, Status und Praxisbeispiele

Wenn es um Nachhaltigkeit geht, sind die Akteure in Logistik und Supply Chain Management beides: Treiber und Getriebene. Zum einen liegt es in ihrer DNA, effizient und damit nachhaltig zu arbeiten – hier liegt viel Potenzial im intelligenten Zusammenspiel von Produktion und Logistik. Zum anderen wirken auf sie als Gestalter der Lieferketten äußere Einflüsse, insbesondere von Kunden und Behörden. Sie drängen auf immer nachhaltigere Lösungen, und zwar in allen drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – der ökologischen, der ökonomischen und der sozialen. Hintergründe, Fakten und Best-Practice-Beispiele zum Thema hat die BVL jetzt in einem Whitepaper zusammengestellt.

Das Whitepaper gibt einen kurzen Einblick in die Entwicklung der Nachhaltigkeit und beschreibt, was eine Lieferkette zu einer nachhaltigen Lieferkette macht und welche der 17 UN-Ziele für eine nachhaltige Entwicklung für den Wirtschaftsbereich Logistik besonders relevant sind. Auszüge aus Video-Interviews mit Experten aus Praxis und Forschung verschaffen einen Eindruck davon, was sich in Kultur, Organisation und Strategie von Unternehmen ändern muss, um tatsächlich nachhaltig handeln zu können. Nicht zuletzt zeigen nachahmenswerte Praxisbeispiele aus Industrie, Handel und Logistikdienstleistung, dass der Wirtschaftsbereich intensiv dabei ist, sich nachhaltig zukunftsfähig aufzustellen. Das Whitepaper steht kostenfrei als PDF zum Download bereit unter

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
messe-muenchen.de



Presseinformation | 27. April 2021 | 2/2

www.bvl.de/whitepaper-nachhaltigkeit

Der Fokus liegt zurzeit besonders auf dem Klimaschutz. Erst vergangene Woche haben sich der Europäische Rat, das EU-Parlament und die EU-Kommission auf ein Klimaschutzgesetz geeinigt, welches unter anderem festlegt, dass die EU bis 2050 klimaneutral sein muss und der Ausstoß von Treibhausgasen um 55 Prozent im Vergleich zum Jahr 1990 zu reduzieren ist.

Weitere Informationen gibt es

in der Session „CO2-Einsparung in der Logistik – Ein Ding der Unmöglichkeit!“ während der **transport logistic Online** am Mittwoch, 5. Mai 2021 von 10.00 bis 11.00 Uhr, Anmeldung kostenfrei unter [diesem Link](#),

Referentinnen und Referenten:

Isa Kohn,
Project Lead Green Logistics, Rhenus Group, Holzwickede

Dr. Anton Schäfer,
Industry Lead Travel, Transport & Logistics, T-Systems International GmbH,
München

Brigitte Wittekind,
COO, Home24 SE, Berlin

Serge Schamschula,
Senior Partner Manager, Transporeon GmbH, Ulm

sowie im Internet unter

www.transportlogistic.de.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Anja Stubbe, Pressestelle der Bundesvereinigung Logistik,
Tel.: 0421 / 173 84 23; Mail: stubbe@bvl.de

Presseinformation | 27. April 2021 | 3/3

transport logistic

Die transport logistic ist die Internationale Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management und die weltweit größte Messe für den vielschichtig strukturierten Güterverkehr auf Straße, Schiene, Wasser und in der Luft. In die transport logistic ist die air cargo Europe integriert, eine Ausstellung der globalen Luftfrachtindustrie.

Bundesvereinigung Logistik

Die 1978 gegründete Bundesvereinigung Logistik (BVL) e. V. ist eine gemeinnützige, neutrale und überwiegend ehrenamtliche Organisation. Als Plattform für Manager der Logistik in Industrie, Handel und Dienstleistung, für Wissenschaftler und Studierende bildet sie mit heute fast 11.000 Mitgliedern eine Brücke zwischen Wirtschaft und Wissenschaft und ist Podium für den nationalen und internationalen Gedankenaustausch zwischen Führungskräften aus Logistik und Supply Chain Management.

transport logistic exhibitions

Das internationale Branchennetzwerk der transport logistic exhibitions besteht aus elf Veranstaltungen. Neben der internationalen Leitmesse transport logistic in München findet in China alle zwei Jahre die transport logistic China und im jährlichen Wechsel dazu das transport logistic China Forum statt, beides in Shanghai. In der Türkei richten Messe München und EKO Fair Limited jährlich die logitrans International Transport Logistics Exhibition in Istanbul aus. Auf allen Messen spielt der Air Cargo-Bereich eine wesentliche Rolle. Die air cargo Europe als Teil der transport logistic in München ist die größte Luftfrachtmesse der Welt, führend in Asien ist die air cargo China. Dazu kommen als eigenständige Messen die air cargo India und die air cargo Africa sowie das air cargo forum Miami powered by TIACA. Ebenfalls Teil der transport logistic exhibitions sind die transport logistic Americas in Miami und die transport logistic India @ CTL in Mumbai, Indien

Messe München

Die Messe München ist eine der weltweit führenden Networking-Plattformen. In Anlehnung an den Slogan "Connecting Global Competence", agiert die Messe München als globale Networking-Plattform und bringt Entscheidungsträger aus allen Teilen der Welt zusammen. Das Portfolio der Messe München umfasst mehr als 50 Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter sowie neue Technologien. Zu diesen Messen gehören unter anderem die Weltleitmessen bauma, BAU, IFAT und ISPO München. Die rund 200 Veranstaltungen der Messe München ziehen jährlich rund 50.000 Aussteller und 3 Millionen Besucher an.

Die Messe München verfügt über eines der modernsten Messegelände der Welt und mit ihren vier Standorte in Riem, das ICM - Internationales Congress Center München, das MOC Veranstaltungszentrum München und das Konferenzzentrum Nord ist sie in der Lage, alle individuellen Kundenanforderungen zu erfüllen. Die Messe München ist auf ihrem Heimatmarkt sehr erfolgreich in München sowie in anderen Ländern. Sie ist auf allen wichtigen Wachstumsmärkten aktiv: China, Indien, Südafrika, Brasilien, Russland und der Türkei. Insgesamt ist die Messe München mit ihrem Netzwerk von Unternehmen und ausländische Agenturen in mehr als 100 Ländern vertreten.